

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale Hamburg
am Montag, 21.09.2026, 10:30 Uhr

An der Küste und im Nordosten Windböen, teils stürmische Böen, in der Nacht zum Dienstag stellenweise Nebel.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Auf der Rückseite eines Tiefdruckkomplexes über Nordeuropa herrscht anfangs wechselhaftes und windiges Wetter in Norddeutschland. Ein Hoch über dem Ärmelkanal gewinnt allmählich an Einfluss.

WIND:

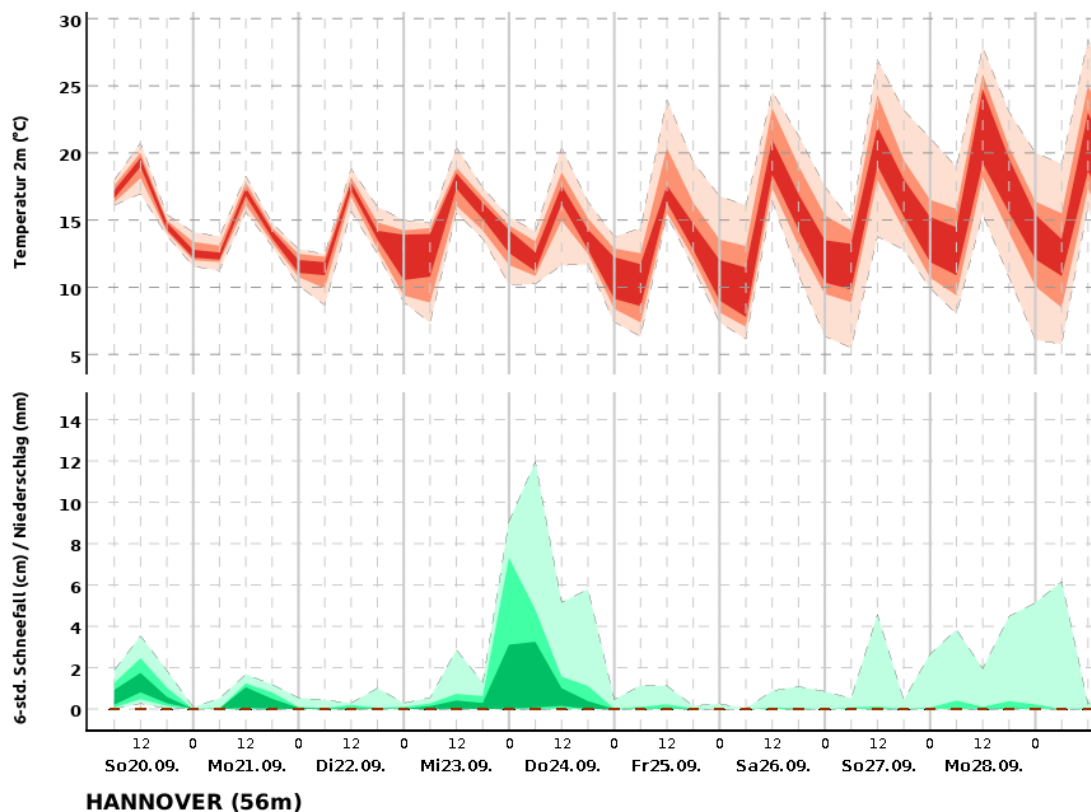
An der Nordsee sowie im Nordostteil Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Northwest. An der See in exponierten Lagen stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8) möglich.

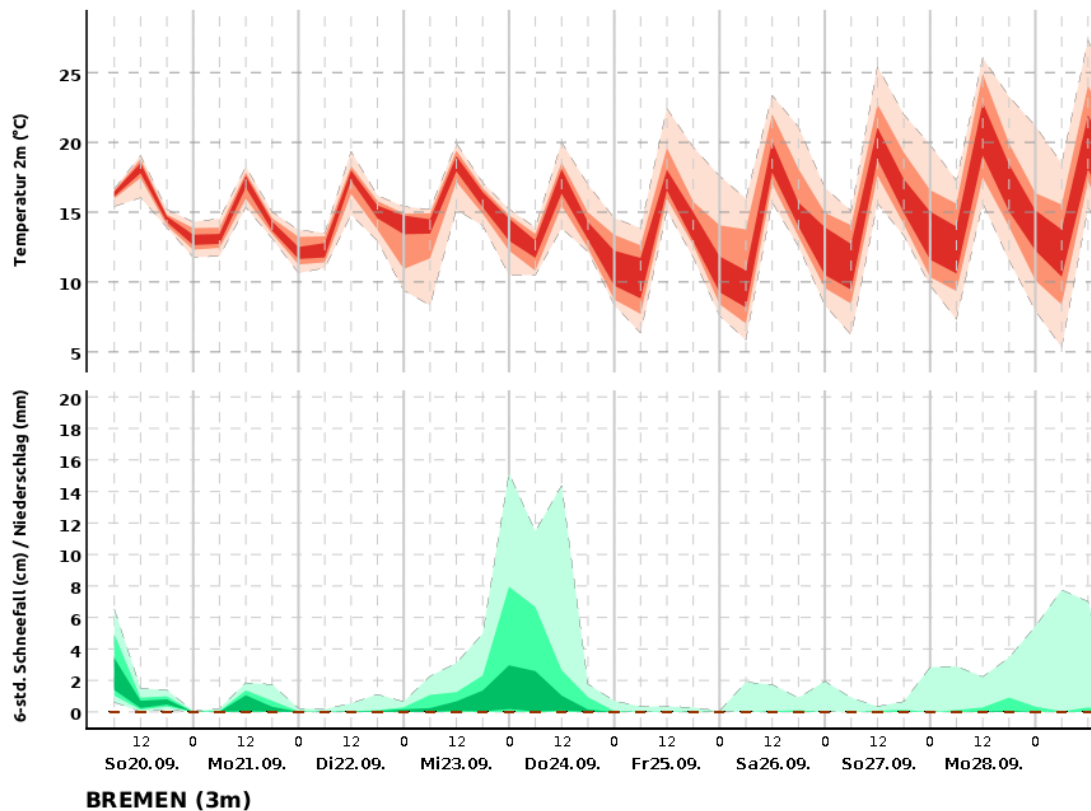
NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag und Dienstagfrüh stellenweise dichter Nebel mit Sichtweiten unter 150 m.

In der Nacht zum Mittwoch und Mittwochfrüh stellenweise dichter Nebel. Am Mittwochabend und in der Nacht zum Donnerstag örtlich Gewitter und mehrstündiger Starkregen nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*





©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 21.09.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / C.Lösel